SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 242/2024
Köthen, den 16.08.2024

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 15. bis 16.08.2024

Verkehrslage

Unfallflucht

Ein bislang unbekannter Fahrzeugführer bog am 12.08.2024 von der B 183 aus kommend nach **Radegast** in die Zörbiger Straße ab. Hierbei beschädigte er im Einmündungsbereich sowohl ein Verkehrszeichen als auch die Leitplanke. Die Schadenshöhe liegt bei rund 1.100 Euro. Der Fahrer verließ sodann unerlaubt die Unfallstelle. In diesem Zusammenhang sucht die Polizei Zeugen, die zwischen 8 und 14.30 Uhr diesbezügliche Beobachtungen gemacht haben und Hinweise zum beteiligten Fahrzeug oder zu dessen Lenker geben können. Ersten Ermittlungen zu Folge könnte es sich um ein Kraftfahrzeug in der Farbe grau handeln. Sachdienliche Angaben nimmt das Revierkommissariat Bitterfeld-Wolfen unter der Rufnummer 03493/3010 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 16.08.2024 gegen 12 Uhr befuhr eine 29-Jährige mit einem PKW BMW die B 184 aus Richtung Bobbau in Richtung Dessau. Am Abzweig nach **Thurland** musste sie verkehrsbedingt halten. Ein sich im Nachfolgeverkehr befindlicher 22 Jahre alte Nutzer eines PKW VW bemerkte dies zu spät und fuhr auf. Beide Unfallbeteiligte wurden mit schweren Verletzungen in umliegende Kliniken verbracht. Eine stationäre Aufnahme erfolgte. Der Gesamtschaden an den beteiligten Fahrzeugen wurde auf ungefähr 25.000 Euro geschätzt. Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Bundesstraße musste für die Zeit der Unfallaufnahme teilweise gesperrt werden.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

In der Ernst-Thälmann-Straße in **Roitzsch** erfasste ein 35-jähriger Chevroletfahrer am 15.08.2024 gegen 15.30 Uhr ein 6 Jahre altes Kind, das plötzlich und unerwartet vor ihm die Straße überqueren wollte. Trotz sofort eingeleiteter Gefahrenbremsung und eines Ausweichversuchs konnte eine Kollision nicht verhindert werden. Das Mädchen trug Verletzungen davon und musste in einem nahegelegenen Krankenhaus stationär aufgenommen werden. Am PKW entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro.

Unfallflucht

Die Polizei in **Köthen** ermittelt derzeit in einem Fall von Unfallflucht. Demzufolge touchierte ein derzeit unbekannter Fahrzeugführer am 15.08.2024 gegen 12.30 Uhr beim Linksabbiegen von der Ferdinand-Schulz-Straße aus in die Lohmannstraße einen am rechten Fahrbahnrand der Ferdinand-Schulz-Straße abgestellten PKW Hyundai. Der Unbekannte kam seiner Wartepflicht nicht nach. Er flüchtete vom Unfallort. Der Schaden am Hyundai beläuft sich auf annähernd 2.000 Euro.

Wildunfall

Zu einem Wildunfall kam es am 15.08.2024 gegen 22.30 Uhr kurz vor der Ortslage **Zerbst**. Hier stieß eine 60-jährige Hondafahrerin, die auf der B 184 aus Richtung Roßlau kommend in Richtung Zerbst unterwegs war, mit einem Reh zusammen, das plötzlich vor ihr auf die Fahrbahn sprang. Das Tier konnte an der Unfallstelle nicht mehr festgestellt werden. Die Schadenshöhe am PKW wurde als gering eingestuft.

Kriminalitätslage

Sachbeschädigung

In **Sandersdorf**-Brehna wurde einem Mieter einer Wohnung in der Straße „Hochhaus“ offenbar übel mitgespielt. In der Nacht vom 15. zum 16.08.2024 brachten Unbekannte Klebstoff an seinem Türschloss an, sodass es sich nicht öffnen ließ und der Mann seine Wohnung nicht betreten konnte. Die Schadenshöhe liegt bei etwa 50 Euro.

Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz

Die Polizei kam am 15.08.2024 gegen 22 Uhr in einem Garagenkomplex in der Auenstraße in Bitterfeld-**Wolfen** zum Einsatz. Hier wurde ein Einbruchsdiebstahl vermutet. Die Beamten trafen jedoch nicht auf vermeintliche Diebe, sondern auf den Nutzer der Garage. Zudem nahmen sie einen stechenden chemischen Geruch war. Immer der Nase nach entdeckten sie im Inneren betäubungsmittelverdächtige Substanzen, die beschlagnahmt wurden. Gegen den 46 Jahre alten Nutzer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Brandereignis – Pressemeldung Nr. 210 vom 19.07.2024

Ein Sachschaden von über 11.000 Euro entstand beim Brand mehrerer Strohballen bei **Susigke**. Am 18.07.2024 gegen 12:45 Uhr wurde das Brandereignis bekannt. Feuerwehrkräfte konnten das Feuer ablöschen. Durch die Polizei wurde der Brandort für die weiteren Ermittlungen beschlagnahmt.

Ergänzungsmeldung:

Die Polizei geht derzeit von einer Fremdeinwirkung aus und bittet Zeugen, die Angaben zum Tatgeschehen oder verdächtigen Personen machen können, das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld unter der Rufnummer 03496/4260 oder per Mail

efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de zu kontaktieren.

Impressum:
Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de